

Verabschiedung des Haushaltes 2023

Kreistagssitzung am 17. April 2023

Fraktionsvorsitzender Timo Ehrhardt

-es gilt das gesprochene Wort-

Sehr geehrter Herr Landrat, lieber Klaus!

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Der Haushalt 2023 des Landkreises Kronach liegt uns heute zur Genehmigung vor. Die vorgelegten Planungen wurden in mehreren Terminen vorgestellt und umfassend diskutiert. Der Gesamtumfang hat Rekordniveau.

Vorab:

Die SPD Kreistagsfraktion wird den Haushalt wie vorlegt mittragen.

Mit dem Haushalt entscheidet der Kreistag über Gegenwart und Zukunft unseres Landkreises beziehungsweise seiner Bürgerinnen und Bürger sowie seiner Unternehmen und Gewerbetreibenden.

Die nüchternen Zahlen liegen nach den Diskussionen jetzt vor. Und sobald der Entwurf beschlossen ist, setzt sich das Zahlenwerk um in die verschiedenen Projekte wie z.B. Investitionen im Schulbereich, in die Sanierung unserer Sportstätten, in Straßenbaumaßnahmen, Unterstützung des LCC KU Hochschule / Rekommunalisierung des Wohnungsbestandes, Bauhof Süd, Sanierung Landratsamt, um nur einige Projekte zu nennen. Mit dem Haushalt sichern wir die Daseinsvorsorge und stoßen Investitionen an, die unseren Landkreis voranbringen werden.

Wir begrüßen ausdrücklich die angedachten Klimaschutzmaßnahmen und Energieeinsparungsmaßnahmen. Hier darf ich auf unseren Antrag zur Errichtung einer PV-Anlage auf dem Landratsamtsgebäude verweisen.

Zudem können wir mit Stolz sagen, dass wir mittlerweile einen öffentlichen Personen Nahverkehr im Landkreis Kronach haben. Dank des Mutes des Landrates, der Gremien und Kommunen. Mit rund 7,5 Mio. EUR Jahreskosten nimmt das Mobilitätskonzept auch einen hohen Wert bei den Ausgaben ein. Immerhin rund die Hälfte der Personalkosten. Aus unserer Sicht gilt es, die Angebote an Mobilität umfassend zu bewerben, zu bewerten und zu optimieren, um künftig die Kosten im Blick zu haben. Bzw. einen Jahreswert zu definieren, was uns die Mobilität insgesamt wert ist.

Gerade mit der Einführung des bundesweiten 49 Euro-Ticket kann die Mobilitätswende unterstützt werden und aus unserer Sicht gerade im Landkreis Kronach revolutioniert werden. Die Vielfahrer im ländlichen peripheren Raum werden hier finanziell deutlich entlastet.

Wir müssen auch im Rahmen unserer Möglichkeiten bleiben. Wir alle im Kreistag hätten wohl gern ein großes Füllhorn, aus dem wir möglichst viele Bereiche des kommunalen Lebens mit großzügigen Zuwendungen und finanziellen Unterstützungen bedenken könnten.

Aufgrund der angestrebten Ziele im Rahmen der Haushaltskonsolidierung stehen eigentlich begrenzt Mittel zur Verfügung und deshalb gilt es auch, Ausgabendisziplin in den Vordergrund zu stellen, ohne jedoch notwendige Investitionen zu vernachlässigen. Wobei sich der Landkreis aktuell schon in viele Bereiche einbringt, die über die Pflichtaufgaben hinausgehen.

Ziel ist unseren Landkreis gemeinsam zu gestalten.

Bei der Haushaltplanung 2023 wurde vorsichtig-optimistisch vorgegangen. Die Fortsetzung der eingeleiteten Strukturmaßnahmen zur Sicherung der Lebensqualität im Landkreis Kronach, unserer Heimat ist auch dank Sicherung von Höchstfördersätzen auch nach der Pandemiezeit möglich.

Ein Blick auf die dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit des Landkreises zeigt eine stabile Entwicklung und ist für die kommenden Jahre zumindest aktuell in der Planung gesichert. Eine Kreisumlage, die bedarfsgerecht eingebracht wird, bringt Klarheit und Transparenz und findet unsere uneingeschränkte Unterstützung.

Die Kommunikation mit den Kommunen begrüßen wir.

Der in der Finanzplanung aufgezeigte steigende Schuldenstand erschreckt zunächst und wird sicherlich so nicht zustande kommen.

Abschließend danke ich dir, lieber Landrat für deinen unermüdlichen Einsatz, der sicherlich in der zurückliegenden Pandemiezeit noch anspruchsvoller war.

Ich danke dem Kreiskämmerer Peter Biedermann und seinem Team für die Haushaltsaufstellung und der damit verbundenen Arbeiten. Mit den vorliegenden Unterlagen, vor allem dem Vorbericht erhält man einen aussagekräftigen guten Überblick, nicht nur zur finanziellen Entwicklung unseres Landkreises.

Meine Damen und Herren, ich bin überzeugt, dass der Haushaltsentwurf geeignet ist „gemeinsam besser“ zu sein. Die vorgeschlagenen Maßnahmen dienen dazu, langfristig eine

Konsolidierung zu erreichen sowie unseren Standort zu stärken und die Lebensqualität zu bewahren.

Und so werden sich Alt und Jung, Groß und Klein bei uns im Landkreis Kronach wohl fühlen. Und mit der möglichen Einführung eines Pflegestützpunktes schaffen wir eine Anlaufstelle zur Beratung der Dienstleistungen im Bereich der Pflege.

Meine Ausführung schließe ich mit Willy Brandt:

Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen, ist, sie zu gestalten.